

Freitag, 18. September, bis Sonntag, 20. September 2015

Römer und Kelten im Burgund

Bibracte und Alésia sind zwei keltische Städte, die über Cäsars Gallischen Krieg als historische Orte weltweit bekannt sind. In Frankreich haben diese Ausgrabungen einen wichtigen nationalen Charakter. In Bibracte residierte die Elite in der Zeit von Kaiser Augustus in Häusern, wie wir sie sonst z.B. aus Pompeji kennen. In Alésia entstand nach einer kurzen Unterbrechung eine römische Stadt aus Stein mit öffentlichen Bauten wie Theater und Heiligtümern. Auch Autun, wo wir übernachten werden, ist insofern mit der Stadt Bibracte auf dem Mont Beuvray verbunden, da im 1. Jh. v. Chr., nach dem Gallischen Krieg, die Siedlung in das vom römischen Kaiser Augustus gegründeten Augustodunum, dem heutigen Autun, verlagert wurde.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. Peter Reifenberg

Silke Lechtenböhmer

Reiseverlauf:

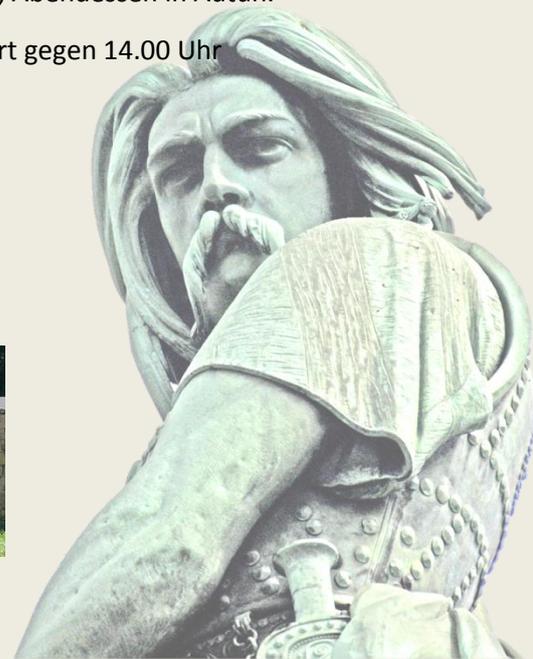
- Freitag Abfahrt um 8.00 Uhr in Mainz; Mittagspause in Metz; Ankunft in Autun; Zimmerbezug, Abendessen, Stadtrundgang.
- Samstag Besuch der Ausgrabungen und des Museums in Bibracte; Abendessen in Autun.
- Sonntag Besuch des Museumsparks Alésia; Mittagessen; Rückfahrt gegen 14.00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Reisebegleitung:

Dr. Martin Schönfelder, Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Mainz

Silke Lechtenböhmer, Akademie Erbacher Hof, Mainz

Monika Möglich, Akademie Erbacher Hof, Mainz



Kosten:

395,- € (Einzelzimmerzuschlag: 60,- €)

Der Preis beinhaltet die Fahrt im Reisebus, zwei Übernachtungen in Autun, Halbpension, Eintrittsgelder und Führungen.

Weitere Informationen/Voranmeldung:

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte

Silke Lechtenböhmer

oder

Monika Möglich

06131/257-522

06131/257-521

silke.lechtenboehmer@bistum-mainz.de

monika.moeglich@bistum-mainz.de

